

Zürich, 26.11.2014

Lieber Herr Kröner

Den Schumann Generator habe ich mit Vorfreude gleich am Samstagmorgen in Betrieb genommen. Nach dem ersten Musikstück habe ich ihn eingesteckt und gleich nochmals das selbe Stück gehört. Ich konnte keinen Unterschied heraushören. Tonal klang es gleich, auch die Detailgenauigkeit veränderte sich nicht. So habe ich einfach mal weiter Musik gehört. Nach rund einer halben Stunde zog ich den Stecker des Generators raus, und hörte nochmals das zuvor gespielte Musikstück. Und da agierten die Musiker plötzlich richtig gelangweilt. Sonny Rollins dudelte einfach nur noch vor sich hin, statt mit der Band zu spielen. Die ganze musikalische Spannung fehlte plötzlich. Mit dem Generator klang die Musik einfach mehr live. Auch die Dynamik war besser, und die Musiker waren plastischer im Hörraum. Ich mache es kurz: Der Generator bleibt. Ohne ihn fehlt mir die musikalische Präsenz der Wiedergabe. Ich finde diesen Generator erstaunlich. Was so eine unhörbare Frequenz von 7.83 Herz so bewirken kann!

Den Betrag habe ich Ihnen überwiesen. Ich bin gespannt, ob ein besseres Netzkabel noch etwas bringen würde. Das mitgelieferte kann ich nur als Witz bezeichnen. Zuerst muss ich für das Kästchen aber noch den idealen Platz finden. Auf dem Lautsprecher liegend ist die Wirkung sehr gut, jedoch stört mich die Optik und die LED. im Gestell drin ist der Generator zu tief oder zu hoch liegend. Ich werde noch ausprobieren.

Freundliche Grüsse,
J. E.

8004 Zürich
Schweiz